

Neopost S.A. gibt Ergebnisse des 1. Geschäftshalbjahres 2005 bekannt

Beschleunigtes Wachstum und starker Rentabilitätszuwachs

- Umsätze steigen auf vergleichbarer Basis* und bei konstantem Wechselkurs um 10,9 Prozent
- Operative Marge 24,4 Prozent des Umsatzes (22,2 Prozent im 1. Halbjahr 2004)
- Jahresüberschuss steigt um 31,4 Prozent

Ausblick 2005:

- Umsatzwachstum von 7 Prozent auf vergleichbarer Basis bei konstantem Wechselkurs
- Operative Marge über 24 Prozent

Paris / Olching, 17. Oktober 2005 – Der europaweit führende und weltweit zweitgrößte Anbieter von Postbearbeitungslösungen, Neopost S. A., Bagneux/Frankreich, gibt für das erste Geschäftshalbjahr 2005 (zum 31.07.2005) eine weitere Verbesserung der Rentabilität bekannt.

Das laufende operative Ergebnis liegt bei 98,9 Mio. Euro. Das entspricht einem Anstieg von 20,2 Prozent gegenüber den 82,3 Mio. Euro, die im ersten Geschäftshalbjahr 2004 erzielt wurden.

* Ausgenommen der nicht zum Kerngeschäft gehörenden Geschäftseinheit Druckweiterverarbeitung von Stielow, die im März 2004 verkauft wurde.

Die operative Marge konnte ebenfalls signifikant von 22,2 Prozent auf 24,4 Prozent des Umsatzes verbessert werden. Der Jahresüberschuss stieg um 31,4 Prozent auf 64,5 Mio. Euro. Die Umsatzrentabilität der Gruppe liegt im ersten Geschäftshalbjahr bei 16,0 Prozent des Umsatzes, was einem Zuwachs von nahezu 3 Prozentpunkten gegenüber dem ersten Geschäftshalbjahr 2004 entspricht.

Umsatzentwicklung der Neopost S.A. im Vergleich zum Vorjahr

<i>In Millionen Euro</i>	Ausgewiesenes Ergebnis		
	1. HJ 2004 IFRS	1. HJ 2005 IFRS	Veränderung
Umsatz	371,0	404,4	+9,0% ⁽¹⁾
EBITDA	113,5	126,3	+11,3%
<i>Prozent v. Umsatz</i>	30,6 %	31,2 %	
Laufendes operatives Ergebnis ⁽²⁾	82,3	98,9	+20,2%
<i>Prozent v. Umsatz</i>	22,2%	24,4 %	
Jahresüberschuss	49,1	64,5	+31,4%
<i>Prozent v. Umsatz</i>	13,2%	16,0 %	

Die konsolidierten Zahlen für 2005 wurden unter IFRS-Gesichtspunkten aufgestellt und die Finanzberichte für 2004 wurden gemäß diesen Standards überarbeitet.

- (1) + 10,9 Prozent auf vergleichbarer Basis* und bei konstantem Wechselkurs
 (2) Laufendes operatives Ergebnis ist die neue Bezeichnung für EBIT unter Berücksichtigung der IFRS-Standards. Es beinhaltet Umsätze und Kosten der kurzfristigen Aktivitäten. Es berücksichtigt nicht Goodwill-Abschreibungen, die Auswirkungen der Veräußerung langfristiger Vermögenswerte und andere langfristige operative Elemente.

Jean-Paul Villot, Chairman und CEO der Neopost S.A., bemerkte dazu: "Wir haben in der ersten Jahreshälfte exzellente Ergebnisse erzielt. Neopost ist nicht nur deutlich schneller gewachsen als die Branche insgesamt, wir haben darüber hinaus auch unsere Rentabilität gesteigert. Wir haben eine operative Marge von 24,4

* Ausgenommen der nicht zum Kerngeschäft gehörenden Geschäftseinheit Druckweiterverarbeitung von Stielow, die im März 2004 verkauft wurde.

Prozent erreicht. Damit liegen wir über unserem Ziel von 24 Prozent, das wir uns für das Gesamtjahr 2005 gesetzt haben. Diese bemerkenswerte Leistung spiegelt die Qualität unserer Produkte und das Engagement unserer Mitarbeiter wider."

Starke Umsätze im 1. Geschäftshalbjahr

Die Umsätze im ersten Geschäftshalbjahr 2005 stiegen gegenüber dem Vorjahreszeitraum auf vergleichbarer Basis und bei konstantem Wechselkurs um 10,9 Prozent. Neopost verzeichnete im Berichtszeitraum ein starkes Wachstum in allen Märkten und Geschäftseinheiten. Diese solide Leistung ist das Ergebnis einer Strategie, die sich kontinuierlich auszahlt. Diese gründet sich auf den Erfolg neuer Produkte in den Bereichen Frankiermaschinen und Kuvertiersysteme, die Stärken einer selektiveren Marketing Policy sowie der Optimierung des Vertriebsnetzes. Darüber hinaus ergaben sich positive Effekte durch Dezertifizierungen in der Schweiz, den Niederlanden, Kanada und den USA, die entweder bereits im Gange oder angekündigt sind. Außerdem konnte durch die Umstellung der Portotarife in Frankreich und Großbritannien weiteres Zusatzgeschäft generiert werden.

In der ersten Jahreshälfte verzeichnete Neopost zudem einen deutlichen Anstieg der Erlöse aus dem Servicegeschäft. Dies sichert der Gruppe hohe wiederkehrende Umsätze, die sich auf 62 Prozent des Gesamtumsatzes belaufen.

Starke Verbesserung der Rentabilität

Durch die starke Umsatzleistung im ersten Geschäftshalbjahr 2005 und die fortgesetzten Anstrengungen zur Steigerung der Rentabilität kann Neopost erneut Zuwächse beim laufenden operativen Ergebnis berichten. Dieses wuchs schneller als der Umsatz. Im Vergleich zur ersten Jahreshälfte 2004 stieg das laufende operative Ergebnis um 20,2 Prozent auf 98,9 Mio. Euro. Damit verzeichnet die Gruppe ein Rekordergebnis bei der operativen Marge in Höhe von 24,4 Prozent des Umsatzes.

Der starke Anstieg der operativen Marge resultiert in erster Linie aus folgenden Faktoren:

- Umsatzwachstum
- Verlagerungen in Richtung der oberen Segmente der Produktpalette
- Portotarifumstellungen
- Der positive Beitrag aus dem Deutschlandgeschäft
- Die starke Leistung jüngerer Niederlassungen in den Niederlanden, Italien und Belgien
- Erfolgreiche Kontrolle von Wechselkurseffekten.

Der Jahresüberschuss liegt mit 64,5 Mio. Euro um 31,4 Prozent über dem des Vorjahreszeitraums. Daraus ergibt sich eine Umsatzrentabilität von 16,0 Prozent des Umsatzes, was auf eine deutliche Reduktion der Zinslasten zurückzuführen ist.

Wachstum im Leasinggeschäft

Das Leasing-Portfolio umfasste Ende Juli 2005 294,6 Mio. Euro und stieg damit um 19,9 Prozent gegenüber den 245,7 Mio. Euro im Berichtszeitraum des Vorjahres. Dieser Anstieg steht in vollem Einklang mit dem Ziel der Gruppe, bis zum Jahr 2009 ein Portfolio in Höhe von etwa 500 Mio. Euro aufzubauen.

Gesunde finanzielle Basis

In der ersten Jahreshälfte konnte ein starker Cash Flow generiert werden. Neopost finanzierte sowohl das Wachstum im Leasinggeschäft als auch die Ausschüttung von 48 Mio. Euro ordentlicher und 64 Mio. Euro außerordentlicher Dividende aus den Erlösen des Geschäftsjahres 2004.

Die Gruppe schloss das erste Halbjahr 2005 mit Nettoverbindlichkeiten in Höhe von 302,7 Mio. Euro ab. Die Fremdkapitalquote von 66 Prozent ist im Industrievergleich ausgesprochen niedrig in Anbetracht des Leasing- und Mietgeschäfts.

Ausblick für 2005

Angesichts der sehr starken Leistung im ersten Geschäftshalbjahr erwartet die Gruppe, dass ihr Umsatzwachstum für das Gesamtjahr 2005, auf vergleichbarer Basis und konstantem Wechselkurs, 7 Prozent übersteigen wird. Auch angesichts einer weiterhin soliden Geschäftsentwicklung steht allerdings zu erwarten, dass das Wachstum im zweiten Halbjahr 2005 geringer ausfallen wird als in der ersten Jahreshälfte (Jahresvergleich auf vergleichbarer Basis bei konstantem Wechselkurs). Dies ist auf die

ausgesprochen hohe Vergleichsbasis im zweiten Halbjahr 2004 zurückzuführen.

Die starken Umsätze und der Erfolg ihrer Strategie haben das Vertrauen von Neopost in ihre Prognose gestärkt. Die Gruppe erwartet nun, dass sie ihr ursprüngliches Ziel für die operative Marge in Höhe von 24 Prozent im gesamten Jahr übertreffen wird. Dennoch geht Neopost davon aus, dass sie in der zweiten Hälfte des Jahres 2005 nicht in dem Maße von den positiven Effekten von Portotarifumstellungen profitieren wird wie in der ersten Jahreshälfte.

Abschließend bemerkte Jean Paul Villot: "2005 wird ein weiteres gutes Jahr für Neopost werden. Mit Blick über das Jahr 2005 hinaus werden wir weiterhin die sich uns bietenden Möglichkeiten nutzen. Unsere effektive und zielgerichtete Marketing Policy, unsere hoch innovativen Produkte und ein Markt, der durch Dezertifizierungen angetrieben wird, lassen uns selbstbewusst in die Zukunft blicken."

Termine

Die Umsatzzahlen für das 3. Quartal 2005 werden am 06. Dezember 2005 nach Börsenschluss veröffentlicht.

- / -

Olching bei München, 17.10.2005
NEO-PM-Wirtschaft-1. Halbjahr 2005.doc

1. Hälfte Geschäftsjahr 2005 – Auszug aus der zusammengefassten Einnahmen- / Überschussrechnung (Angaben in Millionen Euro)

In Mio. Euro	Ausgewiesen					
	1. HJ 2005 IFRS (zum 31.07.2005) *		1. HJ 2004 IFRS (zum 31.07.2004) *		Gesamt 2004 IFRS (zum 31.01.2005)	
Umsatzerlöse	404,4	100%	371,0	100%	755,7	100,0%
Vertriebskosten	(97,7)	(24,2)%	(93,1)	(25,1)%	(186,9)	(24,8)%
Bruttoergebnis	306,7	75,8%	277,9	74,9%	568,8	75,2%
Ausgaben für F&E	(18,7)	(4,6)%	(16,0)	(4,3)%	(31,5)	(4,2)%
Vertriebs- und Marketing- aufwendungen	(98,1)	(24,3)%	(91,3)	(24,6)%	(194,5)	(25,7)%
Verwaltungskosten	(53,9)	(13,3)%	(48,6)	(13,1)%	(96,3)	(12,8)%
Service- und weitere opera- tive Kosten	(34,7)	(8,6)%	(37,6)	(10,1)%	(65,1)	(8,6)%
Gewinnbeteiligungen	(2,4)	(0,6)%	(2,1)	(0,6)%	(3,9)	(0,5)%
Laufendes operatives Ergebnis	98,9	24,4%	82,3	22,2%	177,5	23,4%
Veräußerungsgewinne und andere	0,7	0,2%	0,7	0,2%	0,5	0,1%
Operatives Ergebnis vor Finanzergebnis	99,6	24,6%	83,0	22,4%	178,0	23,5%
Finanzergebnis	(4,6)	(1,1)%	(10,8)	(2,9)%	(23,6)	(3,1)%
Ergebnis der gewöhnli- chen Geschäftstätigkeit	95,0	23,5%	72,2	19,5%	154,4	20,4%
Ertragssteuer	(31,1)	(7,7)%	(23,6)	(6,4)%	(50,7)	(6,7)%
Ergebnisse assoziierter Unternehmen	0,6	0,2%	0,5	0,1%	0,5	0,1%
Minderheits- beteiligungen	-	-	-	-	-	-
Jahresüberschuss	64,5	16,0%	49,1	13,2%	104,2	13,8%

* Finanzberichte zum 31. Juli 2004 und 31. Juli 2005 unterlagen einer begrenzten Prüfung durch die Revisoren.

1. Hälfte Geschäftsjahr 2005 – Zusammenfassung der konsolidierten Konzernbilanz (Angaben in Millionen Euro)

Aktiva	Zum 31. Juli 2005 *	Zum 31. Juli 2004 **	Zum 31. Januar 2005
	IFRS	IFRS	IFRS
Goodwill	503,1	495,4	496,4
Immaterielle Vermögenswerte	43,0	30,6	37,2
Materielle Vermögenswerte	135,5	134,1	130,7
Finanzvermögen	7,7	5,2	6,6
Andere langfristige Vermögenswerte	5,1	2,3	3,3
Leasing-Einnahmen	294,6	245,7	257,4
Ertragssteueraufwand – langfristig	47,3	78,7	46,1
Warenbestände	50,4	53,7	44,9
Handelsaußenstände	137,9	124,2	179,6
Barbestand und veräußerungsfähige Sicherheiten	96,6	34,0***	117,9
Andere kurzfristige Vermögenswerte	24,0	17,8	21,6
Summe	1.345,2	1.221,7	1.341,7

Passiva	Zum 31. Juli 2005 *	Zum 31. Juli 2004 *	Zum 31. Januar 2005
	IFRS	IFRS	IFRS
Eigenkapital	461,5	380,9	506,8
Provisionen	53,0	53,0	51,7
Langfristige Verbindlichkeiten	184,2	236,5	173,9
Verbindlichkeiten aus Leasinggeschäften	87,8	60,1	72,7
Kurzfristige Verbindlichkeiten	127,3	149,8	61,8
Ertragssteuerverbindlichkeiten - langfristig	26,9	50,0	27,0
Vorausbezahlte Einnahmen	112,4	108,8	144,5
Weitere kurzfristige Verbindlichkeiten	292,1	182,6***	303,3
Summe	1.345,2	1.221,7	1.341,7

* Finanzberichte zum 31. Juli 2005 unterlagen einer begrenzten Prüfung durch die Revisoren.

** Finanzberichte zum 31. Juli 2004 wurden vorbehaltlich der Prüfung durch die Revisoren gemäß IFRS überarbeitet.

*** Diese Zahlen beinhalten keine Portovorauszahlungen. Diese betragen zum 31. Juli 2004 65 Mio. Euro.

- / -

Zur weiteren Kenntnis der Redaktion

Neopost S.A. – Company Background (Kurzfassung)

Neopost ist Europas führender und weltweit zweitgrößter Anbieter von Postbearbeitungssystemen und logistischen Lösungskonzepten. Neopost bietet die fortschrittlichsten Lösungskonzepte für Online- und Offline-Frankieren, performante Kuvertierlösungen, Paketversand, Logistik-Management und Sendungsverfolgung.

Der Hauptsitz von Neopost befindet sich bei Paris / Frankreich. Der Konzern agiert auf den Top-Post- und Logistikmärkten der Welt, d.h. in den USA, Frankreich, UK, Deutschland, Kanada, den Niederlanden, Italien, Belgien, Irland, Japan, Norwegen und Spanien. Produkte von Neopost werden darüber hinaus in 90 Ländern verkauft.

2004 erzielte Neopost einen Umsatz von 756 Mio. Euro und Jahresüberschuss in Höhe von 109 Mio. Euro. In 2002 akquirierte das Unternehmen mit Ascom Hasler die Nummer Drei der Welt unter den Anbietern von Postbearbeitungssystemen sowie Stielow, Deutschlands führenden Anbieter von Kuvertiermaschinen.

Neopost ist gelistet auf der Eurolist von Euronext Paris und wird seit dem 03. Januar 2005 in den Indizes CAC Next20 und CACIT20 geführt und seit dem 01. Juni 2005 im MSCI World Index .

- / -

Olching bei München, 17.10.2005
NEO-PM-Wirtschaft-1. Halbjahr 2005.doc

Ihr Gesprächspartner:

- Bettina Müller, Marketingleiterin
Neopost GmbH & Co. KG
Roggensteiner Str. 15-19, 82140 Olching bei München
Telefon: 08142/17 9-301, Fax: 08142/17 9-309
E-Mail: bettina.mueller@neopost.de
Internet: www.neopost.de

Ihr Partner Public Relations:

- Ralf Wallbruch
Geschäftsführender Gesellschafter
giw Gesellschaft für Informationen
aus der und für die Wirtschaft mbH
Kiefernhalde 23, 45133 Essen-Bredeney
Telefon: 0201/4 27 45/46, Fax: 0201/42 51 52
E-Mail: rw@giw.de, Internet: www.giw.de

Ein Belegexemplar erbitten wir an die giw-Adresse.